# Apollo 20 UFO

# Das havarierte Raumschiff

Mai 2010
Ergänzt Februar 2013
Überarbeitet Juni 2016
Ergänzt März 2017

Die Rahmenstory
Das Bildmaterial
Fotos
Mission von Apollo 20
Welche Geschichte?
Zweifelhafte Zeitangabe
Raumschiffgröße
Hintergrund
Ein Denkmal?
Die Geschichte vervollständigen

#### Erster Teil

Dies ist der erste Teil einer fast unglaublichen Geschichte; er sollte zuerst erzählt werden, damit das Geschehen einen einigermaßen verständlichen Rahmen bekommt.

Den zweiten Teil, den ich noch interessanter finde, habe ich Apollo 20 EBE genannt.

#### Mond-Anomalien

Wer sich ein wenig für den Mond und Mondmissionen interessiert und im Internet umgesehen hat, wird vielerorts auf Bilder (Videos) gestoßen sein, die ein angebliches Raumschiff von beachtlicher Größe zeigen sollen. Jene, die sich mit Merkwürdigkeiten, die es auf dem Mond geben soll, etwas intensiver beschäftigt haben, kennen viele, meist unscharfe Bildchen, die etwas zeigen, was recht ungewöhnlich aussieht. Meistens sind es "Suchbilder", d. h., man sieht nicht auf den ersten Blick, worum es da eigentlich geht. Zum Glück haben die, die solche Seiten ins Netz stellen, die Bilder meist mit erklärenden Hinweisen versehen.

#### Für und wider

Doch bei dem Raumschiff, das ich jetzt in den Fokus rücken möchte, haben wir aus meiner Sicht ganz ausgezeichnetes Bildmaterial zur Verfügung, was uns nur freuen kann.

Es gibt einige Hinweise, die darauf hindeuten, dass an der Geschichte etwas dran ist. Aber viele vermeintliche Details könnten zweifelhaft sein.

Ich werde dieses Mondrätsel nicht gänzlich aufklären können. Zu einigen Einzelheiten gebe ich Erklärungsansätze, es bleiben aber mehr Fragen als Antworten.

# **Die Rahmenstory**

#### Das Video

Ein gewisser Rutledge hat im Jahre 2007 Videos ins Internet gestellt, die an Brisanz kaum zu überbieten sind. Es soll sich um damals 31 Jahre alte Filmaufnahmen handeln, die von dem inzwischen alten Herrn (78 Jahre), der einst an dem Projekt beteiligt gewesen sein will, veröffentlicht wurden.

#### Riesenraumschiff

Danach gab es 1976 eine geheime Mondmission, die unter dem Begriff Apollo 20 im Internet kursiert. Ziel dieser Mission war es primär, ein 1971 von Apollo 15 fotografiertes Objekt auf der Mondrückseite näher zu untersuchen.

Dabei handelte es sich um ein 4 km langes und 0,5 km hohes Raumschiff. In diesem Raumschiff wollen die Astronauten sogar zwei menschenähnliche Wesen gefunden haben. (Wird unter: Apollo 20 EBE behandelt)

### Raum für Spekulationen

Im Dezember 1972 gab es offiziell die letzte Mondmission der NASA. Ursprünglich waren auch noch <u>Apollo 18, 19</u> und 20 geplant.

Angeblich wurden bereits gefertigte Raketenteile für andere Missionen wie "Skylab" verwendet.

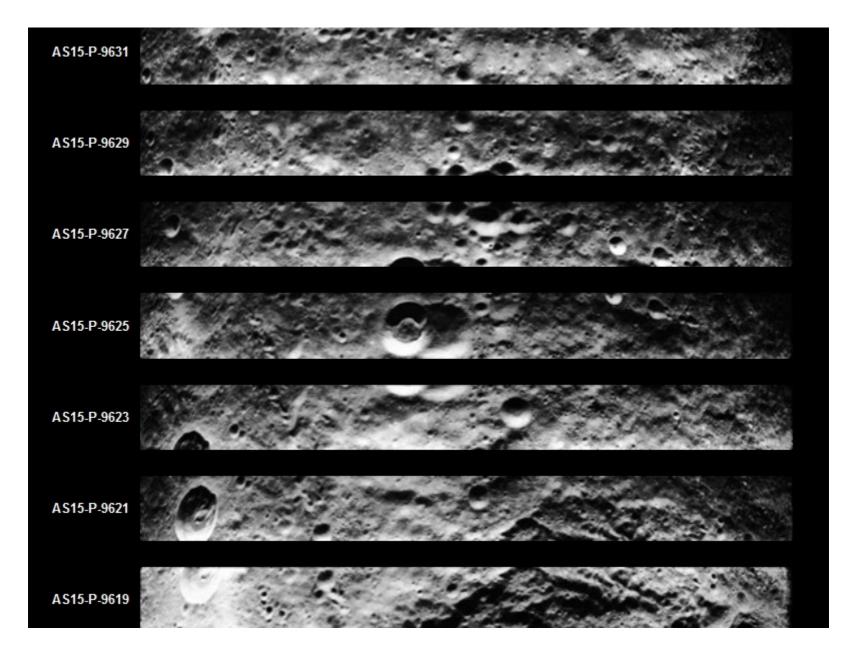
Ob es einen Flug, der nach chronologischer Zählfolge Apollo 20 geheißen hätte, tatsächlich gegeben hat, will ich offen lassen. .... Wenn die NASA mit "Apollo 20" nichts zu tun hatte, bleibt Raum für Spekulationen. Diese gehen von geheimen Mondprogrammen bis hin zu Mondfahrten, die nicht von irdischen Mächten betrieben wurden.

#### AS15-P-9625

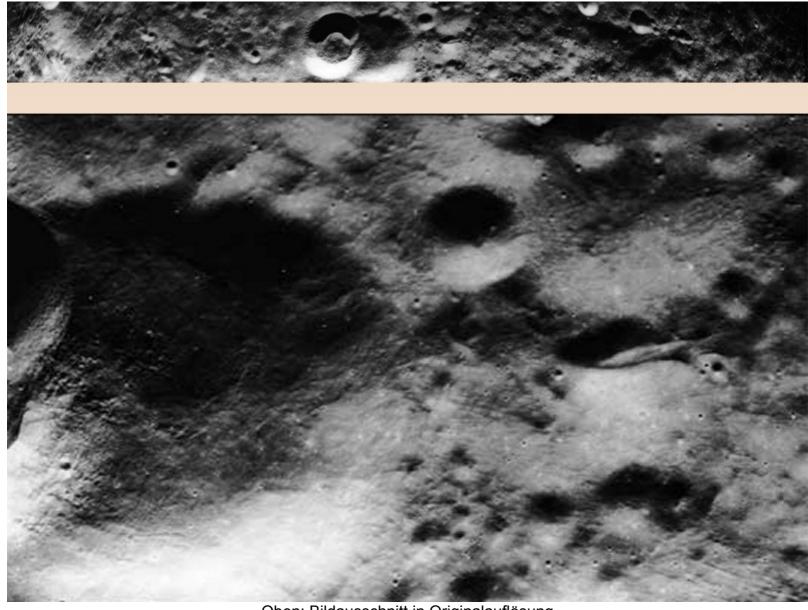
Doch Fakt ist, dass Apollo 20 ein "Etwas" aufgenommen hatte, das z. B. unter Apollo 20 UFO Verbreitung im Internet gefunden hat. Hier das Bild. (stark verkleinert)

Das Bild mit der Nummer "AS15-P-9625" ist das (unter vielen anderen), welches uns von der besagten Region zur zeit die größte Detailgenauigkeit liefert. Ich gehe aber davon aus, dass es deutlich besseres Bildmaterial gibt, das jedoch nicht für die Öffentlichkeit bestimmt ist.

http://www.lpi.usra.edu/resources/apollo/catalog/pan/revolution/?AS15R38Cf (die Nummer 9625 auswählen)



Unten: Der Mondbereich, der vom Bild AS15-P-9625 abgedeckt wird



Oben: Bildausschnitt in Originalauflösung
Bildquelle: <a href="http://www.lpi.usra.edu/resources/apollo/frame/?AS15-P-9625">http://www.lpi.usra.edu/resources/apollo/frame/?AS15-P-9625</a>
Rechts (mittig) ist das Raumschiff erkennbar.

#### Kein Fake!

Es gibt Internetseiten, die bezüglich dieses Objekts andere Mondaufnahmen präsentieren, auf denen zwar etwas Längliches erkennbar ist, aber ohne die geringsten Konturen – man will den Eindruck erwecken, alles wäre nur ein Fake oder etwas für "Photoshop". Dass dem nicht so ist, dafür ist dieses NASA-Foto ein Beweis. Natürlich gibt es die Auflösung nicht her, aus diesem "Etwas" gleich ein außerirdisches Raumschiff zu machen.

# Neugier geweckt

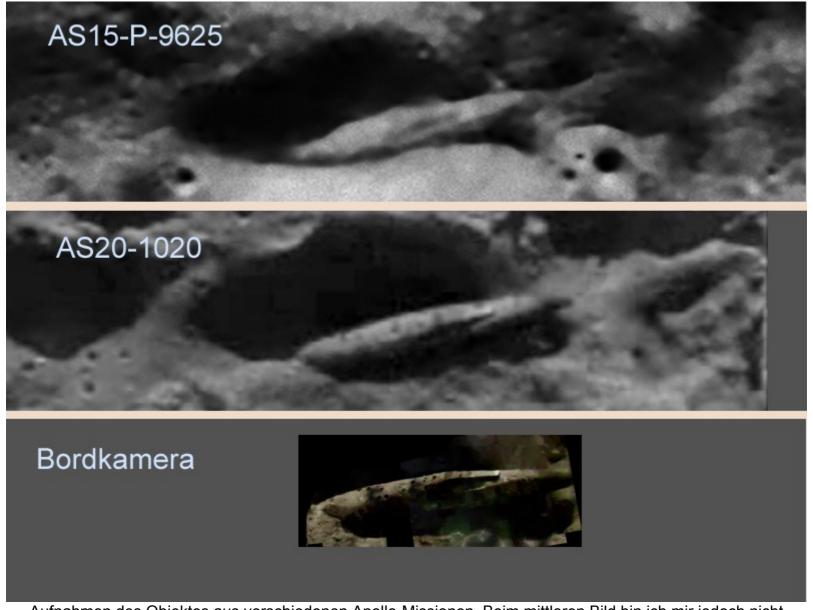
Doch es wäre logisch, dass dieses Foto der Apollo 15 - Mission bei den Verantwortlichen der NASA (oder wem auch immer) eine gewisse Neugier hervorgerufen hat. Vielleicht verfügten sie auch längst über besseres Bildmaterial; es könnte auch Anmerkungen der Astronauten zu diesem merkwürdigen Objekt gegeben haben. – So gesehen wäre es nur logisch, mit einer neuerlichen Mondmission zu versuchen, mehr über dieses Objekt zu erfahren.

#### Das YouTube-Video

An dieser Stelle würde die Geschichte mit dem Apollo 20 UFO - Video anschließen. Es wurde von einem gewissen William Rutledge im Jahre 2007 auf YouTube veröffentlicht, angeblich von einer geheimen Mondmission, genannt Apollo 20, die im Jahre 1976 stattfand. Dieses Video, genau genommen handelt es sich um diverse Videosequenzen aus unterschiedlichen Aufnahmeszenarien, enthält aus meiner Sicht diverse wahre Inhalte, wenngleich sich darunter sowohl Fremdmaterial als auch manipuliertes Filmmaterial befindet. Wer es wann aufgenommen hat, will ich offen lassen. Dieses Video bringt jedoch erstaunliche Details ans Licht, welche die Aufnahme von Apollo 15 (AS15-P-9625), aufgenommen im Juli 1971, erhärtet und die Annahme, dass es sich tatsächlich um ein außerirdisches Artefakt handelt, bestätigt.



Bildquelle: Eines der vielen Apollo 20 Videos auf YouTube Es handelt sich eindeutig um dasselbe Objekt wie auf dem NASA-Foto, nur etwa 10 mal größer.



Aufnahmen des Objektes aus verschiedenen Apollo-Missionen. Beim mittleren Bild bin ich mir jedoch nicht sicher, ob es tatsächlich die Apollo 20-Mission war.

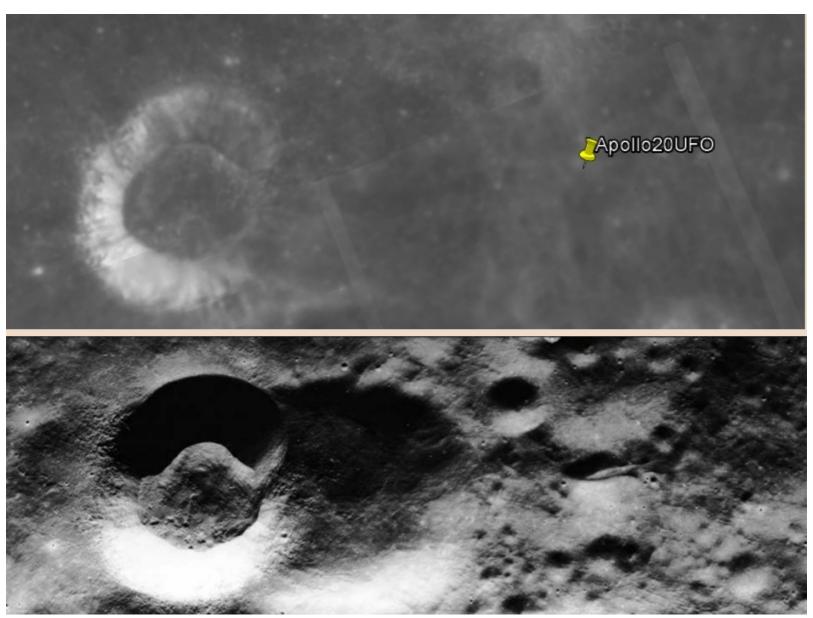
An dieser Stelle möchte ich auf neues Videomaterial hinweisen, welches Ende 2016 auf youtube veröffentlicht wurde. Tatsächlich werden dadurch einige Aspekte der Apollo 20 Mission beleuchtet, die bislang noch recht unglaublich klangen oder aber nur weitere Fragen auffwarfen.

Mehr Infos zu den neuen Videos siehe unter: Neue Videos, Neue UFO-Fotos, Neue Autopsie-Fotos

# **Das Bildmaterial**

## Hohe Auflösung

Bildmaterial des besagten Objekts ist schon von frühen Mondmissionen vorhanden gewesen, jedoch nicht in solch einer Auflösung, dass man sicher sein konnte, es handle sich um ein dort gelandetes Raumschiff. Doch im Rahmen der geheimen Apollo 20 - Mission gibt es deutlich besseres Bildmaterial. Hier kann man schon sicher sein: Was dort liegt, ist nicht natürlich entstanden. Ein Spiel von Licht und Schatten scheidet aus, denn der gefilmte Überflug über das Gebilde lässt die Bereiche perspektivisch erkennen.



Bildvergleich:
Oberes Bild: aus Google-Moon (von mir etwas verdunkelt)
Koordinaten: 18°51'13.14"S 117°39'19.18"E
Unteres Bild: AS15-P-9625

#### Aussehen

Fakt ist, dass wir auf den im Netz verbreiteten Bildern ein (etwa) symmetrisches Gebilde sehen. Fakt ist auch, dass dieses eine Form aufweist, die weniger als natürlich gelten kann. Eine gewisse aerodynamische Form ist auszumachen. Vergleiche mit irdischen Fluggeräten sind nicht sehr hilfreich, denn sowohl unsere vorhandene Technik als auch die Größe des Projekts lassen einen Vergleich nicht zu. Eine gewisse Ähnlichkeit hätte das Objekt mit einem U-Boot, wie es vom Militär verwendet wird. Man könnte sagen, dass es auch mit dem US Space Shuttle entfernt eine Ähnlichkeit aufweist, jedoch ohne Flügel.

### Designed by Alien

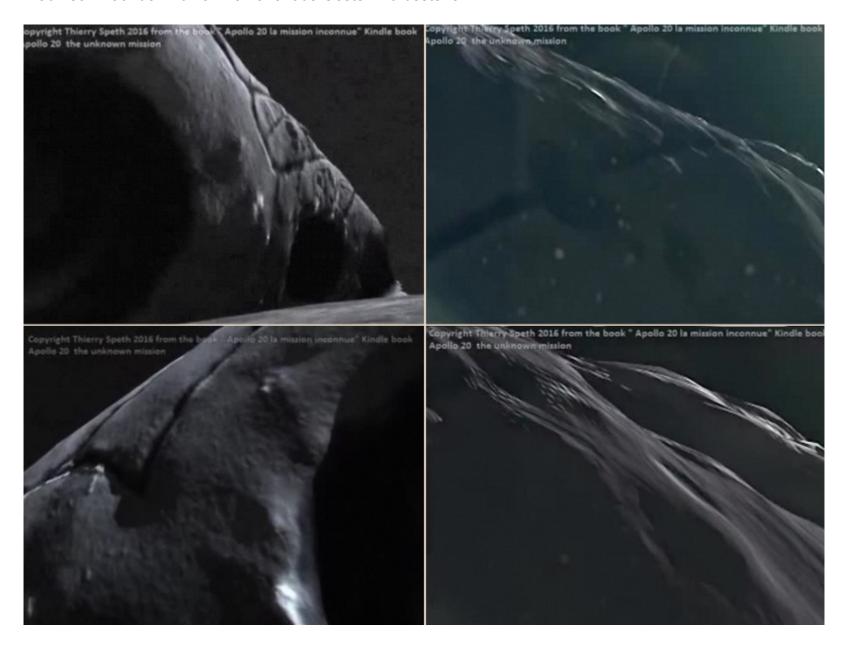
Befremdlich sind die symmetrischen Oberflächenstrukturen, welche dem Objekt ein besonderes Design verleihen. Vielleicht wurde es einem Tier (einem Wassertier) nachempfunden? Nur, welcher Sinn steckt dahinter? Wir geben unseren Flugzeugen auch ein Aussehen, welches einer jeweiligen Fluggesellschaft eigen ist, doch dabei handelt es sich nur um aufgetragene Farbe. Bei dem Mond UFO scheint man die Oberfläche gravierend nachbearbeitet zu haben, wie Steinmetze es machen würden. (Nur alles eben überdimensioniert.)

#### Steinmetze

Ein weiterer Denkansatz wäre, dieses Objekt ist gar nicht aus Metall, sondern aus Gestein; vielleicht ein Meteoritenteil, welches man nachträglich bearbeitet hat. Ein solches Szenario würde wesentlich besser zu dem, was auf den Bildern zu sehen ist, passen.

Dann könnte man auch die Frage aufwerfen, handelt es sich überhaupt um ein Raumschiff????? Ist es vielleicht nur das überdimensionierte Werk von Steinmetzen? Wohl eher abwegige Fragen, denn Kommentare zum Überflug erwähnen eine metallische, teils sogar goldfarbene Oberfläche.

In den neuen Apollo 20 Videosequenzen gibt es einige Szenen, die das große Raumschiff aus nächster Nähe zeigen, aus der Perspektive eines Besuchers, wenn er vor dem Koloss steht. Und tatsächlich scheint das Raumschiff auf den Aufnahmen eher aus Gestein zu bestehen.



## Tote Raumschiffpiloten

Dann stellt sich jedoch die Frage, wo hat die Apollo 20-Mission die beiden Raumfahrer gefunden? Vielleicht in einem anderen Raumschiff, deutlich kleiner, irgendwo in der Nähe? Immerhin ist ein vorrangiges Ziel der Apollo 20-Mission auch, sich in einer Region, "City" genannt, umzusehen. Da herrscht also noch viel Unwissenheit. Und was das Material anbelangt, das Rutledge an die Öffentlichkeit lancierte, mag es eine Mischung aus Wahrheit und Irreführung sein. Wir sind also auf weitere Hinweise angewiesen, die uns Klarheit verschaffen könnten.

# **Fotos**

Das im Artikel verwendete Bildmaterial stammt direkt (oder indirekt), wenn nicht anders vermerkt, von den so genannten Rutledge-Videos. Diese haben im Netz eine wundersame Vermehrung erfahren. Nachfolgend benannte Links sind also nur exemplarisch.

https://www.youtube.com/watch?v=5o1P4oD-7Cg / Apollo 20 Mission Part 1/3 Original Video (City und Landeanflug)

https://www.youtube.com/watch?v=c5JXnYw6JF4 / Apollo 20 Mission Part 2/3 Original Video (Überflug, Armaturen im LM und EBE)

https://www.youtube.com/watch?v=DiWYABo70cl / Apollo 20 Mission Part 3/3 Original Video /(das EBE im Landemodul)



# Ausschnitte aus Videosequenzen



Da sage einer, es wäre ein Spiel aus Licht und Schatten



Blick aus dem Landemodul; dort steht deutlich sichtbar ein russischer Mond Rover.

# Mission von Apollo 20

# Raumschiff inspiziert

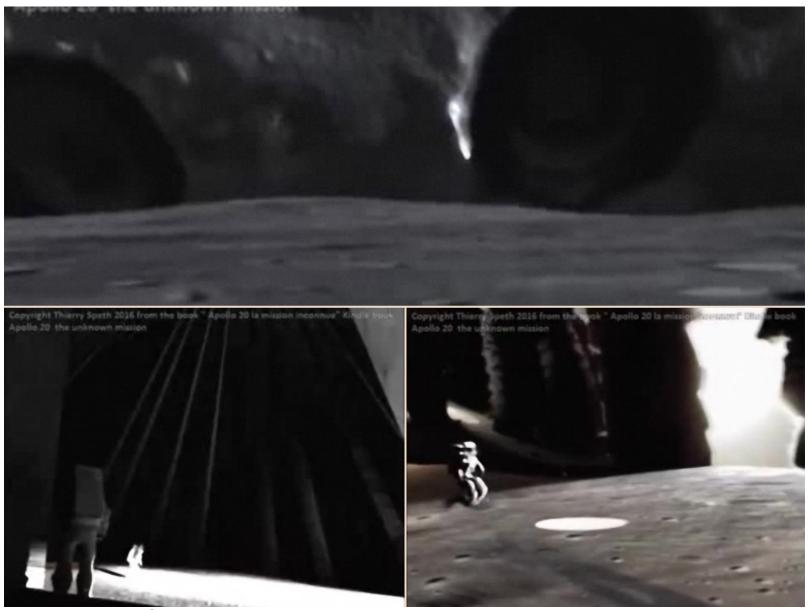
Wie verwegen muss man sein, wenn man sich als Erdling (in primitiver Raumfahrermontur) daran macht, ein Raumschiff, das Zeuge einer sehr fernen Vergangenheit ist, zu inspizieren? Oder war die Gangway noch ausgefahren und lud einen zufällig vorbeikommenden Mondbesucher ein (als touristisches Highlight) sich eine Technik aus einer längst vergangenen Zeit anzuschauen? Wohl eher nicht.

#### Hilfsmittel

In ein Raumschiff kommt man nicht so einfach hinein, schon gar nicht in eines von solch einer Größe. Dazu wären schon viele Hilfsmittel nötig oder es war eine Öffnung nach außen, warum auch immer, gegeben. Dann ist es tatsächlich denkbar, dass man hier einige Schritte hat hineintun können. - Rutledge hat dazu mündlich mitgeteilt, dass es da eine dreieckige Öffnung im Schiff gab.

#### Neue Videos

Die neueren Videoaufnahmen zeigen riesige runde Öffnungen in Bodennähe. Zweifellos kann man von dort aus ins Schiff gelangen. Weitere Videos zeigen sogar so etwas wie überdimensionierte Eingangshallen, in denen sich die Astronauten gefilmt haben, dort müssen sie zumindest ein kleines Stück ins Innere des Raumschiffs gelangt sein. Leider zeigen die Videoaufnahmen keine Details aus dem Schiffsinneren, denn hier herrscht Dunkelheit.



Oben: Apollo 20- The Unknown Mission- Extra-terrestrial ship exploration ul: Apollo 20 - Apollo 20 - E.V.A. 5 - Collecting Heaters for USA and Russia ur: Apollo 20 - E.V.A. 2 - Exploration of the cigar ship

# Riesengroß

Anmerken möchte ich noch, dass die Astronauten von Apollo 20 gewiss (wenn überhaupt) nur einen winzigen Teil dieses Megaraumschiffs erkundet haben können. Vier Kilometer lang bedeutet: Würde man dieses Schiff auf der Erde durchschreiten wollen, bedeutet das einen Fußweg von einer Stunde. Hin und zurück zwei Stunden. Eine Höhe von 500 m könnte auf über 100 Etagen hindeuten. Und das Schiff dürfte auch einige 100 m breit gewesen sein. Nicht auszudenken, wie viele Räume und Hallen auf diesem Raumschiff möglich sind. Da gibt es also (zum Glück) noch eine Menge für weitere Forschungsexpeditionen zu entdecken. Ich schätze für ein grobes Sichten aller Räume und Einrichtungen würde ein zehnköpfiges Forscherteam etwa ein ganzes Jahr benötigen!!!!!



Bildquelle: <u>Apollo 20 the unknown mission - Commander Rutledge producing moondust</u> Astronaut Rutledge befindet sich auf diesem Bild in größerer Entfernung vom Raumschiff

# Welche Geschichte?

Zu einem solch gigantischen Raumschiff gehört eine Geschichte.

- Woher ist es gekommen,
- weswegen ist es ins Sonnensystem gekommen,
- weswegen ist es auf dem Mond havariert?

# Massenevakuierung

Die Größe deutet an, dass es sich um ein Raumschiff gehandelt haben könnte, mit dem man ein ganzes Volk von einem Stern zu einem anderen hätte bringen können.

Gelegentlich ist die eine oder andere Lebenswelt im Begriff zu sterben. Das ist ein Anlass, bei dem eine dort lebende Spezies, wenn sie über Raumfahrttechnik verfügt, alles daransetzen wird, das Volk auf einen anderen geeigneten Planeten umzusiedeln, den man natürlich vorher ausgekundschaftet haben wird.

#### Flucht denkbar

Diente dieses Raumschiff einst dazu, das Volk einer sterbenden Welt zur Erde zu bringen? Es könnte sich aber auch um Flüchtlinge handeln, die ihre Welt verlassen wollten oder von ihren Mitbewohnern dazu aufgefordert wurden. Ein irdisches Denken vorausgesetzt, könnte man auch imperiale Ausdehnungsaktionen für möglich halten.

### Sicherer Parkplatz

Dass das Schiff derzeit auf dem Mond liegt, muss nicht zwangsläufig bedeuten, dass es hier zu einer Havarie kam. Es könnte ebenso sein, dass man die Insassen auf der Erde absetzte und das riesige Schiff dann zum Mond brachte, um es hier zu parken; also dort zu deponieren, wo es für einen möglichst langen Zeitraum noch funktionstüchtig bleiben würde. Es mag ja denkbar sein, dass Gründe eintreten könnten, die Erde wieder verlassen zu müssen.

# **Zweifelhafte Zeitangabe**

Laut William Rutledge handelt es sich bei diesem Objekt um ein abgestürztes Raumschiff. Es soll dort seit ungefähr 1,5 Milliarden Jahren im Sand liegen. Wer solche Behauptungen aufstellt, hat entweder ganz konkrete Informationen oder es handelt sich um irreführende Hinweise. Einige Gedanken von mir zu dieser Zeitspanne.

## Eingriffe auf der Erde

Vor 1,5 Millionen Jahren sollen die Elohim erstmalig damit begonnen haben, einige Primaten, ähnlich denen, die wir heute als Lemuren kennen, auf der Erde einzusammeln und für ein Zuchtprogramm hinsichtlich eines menschlichen Vorfahren zu verwenden. Das wäre schon eine ungeheure Zeit (zurück in die Erdgeschichte). Doch sollten Rutledges Angaben stimmen, hätten wir es mit einem 1000 Mal längeren Zeitraum zu tun. Ich hege da so meine Zweifel.

#### Erosion im Weltraum

Auch im Weltraum wirken Kräfte, die sich zerstörerisch auf Materie auswirken. Sonnenwind, Hitze/Kälte, UV-Strahlen, u. v. m.; was den Mond betrifft, verrät seine Krateroberfläche auch einen intensiven Meteoritenbeschuss, mit immens zerstörerischen Auswirkungen auf die Oberfläche. So gesehen halte ich es für äußerst unwahrscheinlich, dass sich ein Raumschiff so lange derartig gut auf dem Mond gehalten haben könnte. Eine Zeitspanne von 10 000 - 100 000 Jahren wäre allemal denkbar, doch eine deutlich höhere Zeit wirft schon Zweifel auf.

#### Der Mond einer anderen Welt

Der Mond hat eine sehr bewegte Vergangenheit, und nicht die, welche etablierte Wissenschaftler in ihre Lehrbücher schreiben. Für unsere Erde soll der Mond ein relativ junger Partner sein. In Zeiten früher Zivilisationen, von denen wir freilich keine wirklichen Kenntnisse haben, soll die Erde von zwei kleinen Monden umkreist worden sein. Diese sind offenbar auf die Erde gestürzt. Nach einer mondlosen Zeit soll die Erde durch einen Nahvorbeiflug eines anderen Planeten einen seiner Monde an sich gerissen haben. Eine Szenerie, die man weiter hinterfragen müsste! Worauf ich hinaus will ist, dass wenn das Raumschiff dort vor 1,5 Milliarden Jahren gelandet ist, dies im Orbit eines ganz anderen Planeten geschehen sein müsste.

#### Zeitreisende

Ich persönlich bin auch offen für andere Szenarien. Eine Bekannte, mit der ich über dieses Thema einmal sprach, hatte das Gefühl, hier würde es sich um Besucher aus der Zukunft handeln. Ein weiterer möglicher Denkansatz wäre, dass wir (oder andere) in einer fernen Zukunft in unsere eigene Vergangenheit reisen, um diese genau zu erkunden; vielleicht auch um Korrekturen am Geschichtsverlauf vorzunehmen. Solch ein Unternehmen dürfte ein Projekt für Generationen sein. Damit will ich sagen, dass das Raumschiff eine kleine Welt für sich sein müsste, geeignet, um vielen Wissenschaftlern tausende von Jahren als Basis zu dienen.

#### Meteoriten

Doch ein Blick auf das Raumschiff zeigt, dass es von Meteoritenbeschuss nicht verschont blieb. Da wir derzeit keine merklichen Einschläge von Meteoriten verzeichnen, könnte man daraus schließen, dass jenes Raumschiff schon zu einer Zeit auf den Mond gelangte, bevor es zu diesem heftigen Meteoritenbeschuss kam, der heute die gesamte Mondoberfläche mehr oder weniger prägt. Jetzt müsste man nur noch genau wissen, wann die Zeit war, als sich dies ereignete. Zu der Zeit, als der einst fünfte Planet (Maldek, Mallona, Cheten, ...) zerbarst? So könnte ich mir vorstellen, dass Wissenschaftler aufgrund solcher Annahmen, die Zeit so weit zurück in die Vergangenheit datiert haben. Aus meiner Sicht liefert uns dazu glaubhafte Hinweise Andreas Grünberg (Mein UFO-Erlebnis auf Rügen). Danach ist dieser Planet vor 937.000 Jahren zerbrochen. .... Im Anschluss daran gab es in jener Zeit besonders viele Meteoriteneinschläge im Sonnensystem. Sollten die "Oberflächeneinschläge" jedoch durch kriegsbedingten Beschuss erfolgt sein, haben wir erst einmal keinen geeigneten Altersbezugspunkt.

# Raumschiffgröße

Wer sich ein wenig in der UFO-Literatur auskennt, wird schon öfter von riesengroßem Raumschiffen gehört haben. Manche sollen dermaßen groß sein, dass sie nicht auf Planeten wie der Erde landen könnten. Dagegen ist das havarierte Mond UFO eher als klein zu bezeichnen. Es hat eine Größe, bei der ich mir eine Landung auf der Erde noch sehr gut vorstellen könnte.

#### Die Maße

Ich habe mir einige Gedanken zur Größe gemacht, denn daraus ließen sich gewisse Rückschlüsse auf den Verwendungszweck ziehen.

4 km lang, 0,5 km hoch und 0,4 km breit sollte es ein umbautes Volumen von etwa 0,5 km³ haben. (Ich habe berücksichtigt, dass die Form des "Schiffes" etwas aerodynamisch konzipiert ist.)

## 5 Millionen Fahrgäste

Angenommen, jeder Reisende hätte eine Kabine mit einer Größe von 50m³ (25 m² Fläche, 2 m hoch), wäre dort Platz für genau 10.000.000 Kabinen. Für einen kurzen Transport annehmbar, doch für einen längeren Aufenthalt im Weltraum benötigte man auch Platz für Lagerhallen für Nahrungsvorräte, Werkstätten, Freizeiteinrichtungen und dergleichen. Dann hätten bestenfalls 1.000.000 bis maximal 5.000.000 Menschen auf solch einem Raumkreuzer Platz. Dabei ist jedoch noch nicht der Platz für Antriebssysteme, Material- und Energievorräte berücksichtigt.

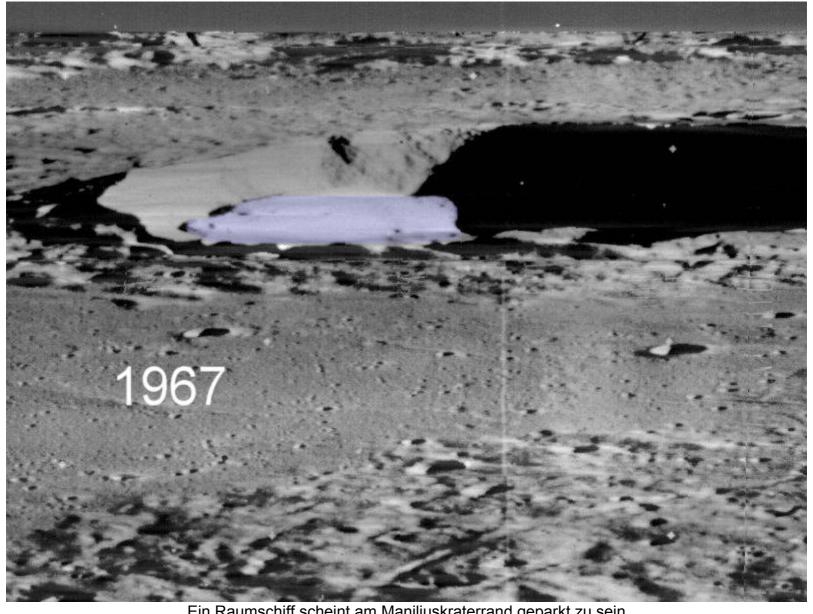
# Platz für ein ganzes Volk

Das wäre immer noch genug Platz, um eine ganze Sternenwelt umzusiedeln. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass andere fortgeschrittene Sternenmenschheiten wohl nicht so eingeengt auf ihrem Planeten leben. So könnte man mit einem solchen Raumschiff ein ganzes Volk, oder zumindest große Teile davon, umsiedeln. Denkbar wäre auch ein Shuttlebetrieb, so dass man die Bevölkerung nach und nach evakuiert.

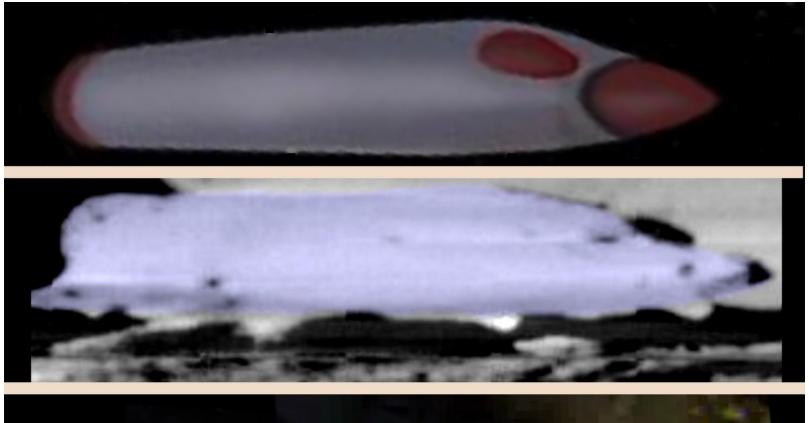
#### Weitere Raumkreuzer

Auf dem Mond parken gelegentlich auch noch deutlich größere Raumkreuzer, denn auf diversen Mondfotos sind gelegentlich weitere, recht große, UFOs zu erkennen. Ein Beispiel wäre das Raumschiff, welches von Lunar Orbiter 3 schon 1967 vor dem Maniliuskrater aufgenommen wurde. Den Bericht dazu siehe unter: Riesige Raumschiffe auf dem Mond

Zum Thema passend siehe auch: "Generationenraumschiffe"



Ein Raumschiff scheint am Maniliuskraterrand geparkt zu sein Bildquelle / <a href="http://www.lpi.usra.edu/resources/lunarorbiter/images/print/3073\_med.jpg">http://www.lpi.usra.edu/resources/lunarorbiter/images/print/3073\_med.jpg</a>





In der Grafik habe ich drei völlig verschiedene Raumschiffe mittlerer Größe zum Vergleich zusammengestellt.

Oben: Zeichnung vom im Einsatz befindlichen Raumschiffen über der Antarktis(\*)

Mitte: Aufnahme vom Lunar Orbiter 3 (1967 parkt ein Raumschiff vor dem Maniliuskrater)

Unten: Das besagte Raumschiff von der Apollo 20-Mission

(\*) Zeichnung gefunden auf: Kämpfe über der Antarktis

#### Ganz ähnliche Seitenverhältnisse

Die Bilder zeigen drei völlig verschiedene UFOs, jedes der Modelle ist mehrere Kilometer lang. In einem sind sie jedoch recht ähnlich, sowohl in der Formgebung als auch im Verhältnis ihrer Länge zur Höhe (und wohl auch zur Breite).

Das dürfte wohl heißen: Seitenverhältnisse von 1:5,5/1:6/1:6.5(\*) haben sich anscheinend in der Raumfahrt bewährt - ebenfalls ein Argument für die Echtheit des Apollo 20-UFOs (\*) die Maße habe ich in etwa so den Bildern entnommen

# **Hintergrund**

### Eine Lügenwelt

Auch wenn das manchen Lesern sehr merkwürdig und unglaubwürdig vorkommt: So ein Riesenraumschiff auf dem Mond, das muss keineswegs befremdlich sein, denn wenn man seinen Horizont (Wissen) etwas erweitert, sieht die Wirklichkeit schon ganz anders aus. Dazu muss angemerkt werden, dass wir auf der Erde in einer Tour belogen werden. Diese Lügerei gibt es nicht erst, seit verlogene Politiker das Volk belügen, um es für ihre eigenen Absichten gefügig zu machen, nein, diese Lügerei hat eine lange Tradition. Denken wir an die Religionen; diese geben vor, den Menschen die Wahrheit zu sagen, dennoch sind es nichts weiter als Lügen, die sie verbreiten.

### Quelle der Lügen

Und dann finden wir auch schnell die Quelle all der Lügen, denn von den Religionen kann man eine Verbindung hin zu den Göttern zurückverfolgen. Und wieder wären wir beim Thema, denn jene, die einst mit riesigen Raumschiffen die Erde besuchten, galten vielfach als Götter. Diese hatten ihre eigene Agenda, und dazu gehörte, dass wir Menschen von alledem nicht zu viel wissen durften. Manchmal waren wir IHNEN lästig, dann waren wir für sie wiederum nützliche Sklavenarbeiter und manche schienen mit uns ihre Machtspiele (Götterschach) in Szene zu setzen.

### Verlogene Götter

Wenn dieser Wahrheitssuche so viele Hindernisse in den Weg gestellt werden, dürfte das sehr wohl mit diesen so genannten Göttern (zumindest indirekt) zu tun haben.

Paulus soll einmal in Epheser 6,12 folgendesgesagt haben: (Schöningham)

12\_Unser Kampf gilt ja nicht Fleisch und Blut, sondern den Mächten und Gewalten, den Weltherrschern dieser Finsternis und den bösen Geistern in den Himmelshöhen.

12 Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Fürsten und Gewaltigen, nämlich mit den Herren der Welt, die in der Finsternis dieser Welt herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel. Ich könnte mir vorstellen, dass Paulus mit dieser Aussage der Wahrheit schon recht nahe kam. Doch durch eigenwillige Interpretationen seitens des Klerus sehen wir die Wahrheit hinter den Worten einfach nicht mehr, denn Finsternis wurde zu Licht erklärt und die Wahrheit wurde verteufelt. Mehr möchte ich an dieser Stelle nicht zu dem Rätsel sagen.

#### Kontaktlerinfo

Im Jahre 2013 erhielt ich eine Zuschrift. Nachfolgend einige Auszüge daraus:

... Vieles was Sie schreiben stimmt!! Manches liegt aber total daneben!!

Vor 3 Jahren, als ich mit unserem Hund in einer einsamen Waldgegend war, hatte ich eine Begegnung der sogenannten 3. Art.

Sie dauerte etwa geschätzte 2 Stunden. Auf alle meine Fragen bekam ich glaubwürdige und erstaunliche Antworten. ..... Der Mann im Mond ist der Mann auf einer Beobachtungsstation, wenn Ihnen das etwas sagen sollte!!

#### Der Mond ist bewohnt

Von ganz unterschiedlichen Stellen führt man uns an das Thema heran, dass der Mond in gewisser Weise bewohnt ist. Wenn er auch nicht in einer Weise wie die Erde bevölkert ist; als Beobachtungsstation, als Rückzugsort, zum Bergbau und dergleichen wird der Mond sehr wohl genutzt. Die Weltenlenker haben Kenntnis davon, doch sie halten dieses Wissen geheim, denn andernfalls könnte ihr Machtanspruch in Frage gestellt werden.

Zum Thema: "Der Mond ist bewohnt" habe ich eine eigene <u>Themenreihe</u> zusammengestellt, die aber noch nicht komplett ist.

# Ein Denkmal?

Wenn ein großes und angeblich sehr altes Raumschiff auf dem Mond liegt, wirft das Fragen auf. Warum liegt es dort?
Warum liegt es immer noch dort?

#### Raumschiffkollisionen

Wenn ein Raumschiff kollidiert, was auch technisch fortgeschrittenen Zivilisationen passieren kann, dürfte das nicht unbemerkt bleiben. D.h., Nachfolgekommandos werden in Sachen Bergung aktiv werden. – Das ist in diesem Fall offensichtlich unterblieben.

### Gründe für eine Aufbewahrung

Dass Raumschiffe, auch wenn deren Betreiber technisch recht fortgeschritten sind, mal eine Havarie erleiden, sollte im Rahmen des Möglichen betrachtet werden. Was eher befremdlich scheint, ist die Tatsache, dass man es dort einfach hat liegen lassen. - Und gerade darin könnte die Antwort des Rätsels liegen, denn im Normalfall würde man solch ein Raumschiff bestimmt recyceln. Es sollte also Gründe geben, weshalb dieses Schiff hier ganze Ewigkeiten zu liegen scheint.

#### Der Mond wurde besucht

Und selbst wenn jenes Unternehmen tatsächlich von Niemanden zeitnah registriert wurde, wäre es bestimmt späteren Besuchern des Mondes aufgefallen. Solche Besuche erachte ich als gegeben, denn der Mond weist hier und da deutliche Spuren von Besuchern auf. Und ein Raumschiff in solch einer Größe, das wir Erdlinge sogar auf primitiven Luftbildaufnahmen erkennen können, sollte doch Mondbesuchern ebenfalls aufgefallen sein.

### Aufbewahrt für die Ewigkeit

Ich sehe darin einen Grund, weswegen uns dieses Riesenraumschiff vom Mondboden her anschaut. Und das dürfte auch mit den beiden Astronauten zu tun haben, die man dort einfach, konserviert für die Ewigkeit, hat liegen lassen.

#### Mahnmal

Aus meiner Sicht könnte es ein Mahnmal sein, eine Warnung oder ein für uns wichtiges Zeugnis. Zu dieser Havarie gehört eine Geschichte. Ich kenne diese nicht, doch dürfte sie für uns Menschen von größter Bedeutung sein. Die Mission, in der das Raumschiff und dessen Besatzung damals tätig war, sollte auch etwas mit uns Menschen und der Erde zu tun haben.

#### Unter Denkmalschutz

So ist es denkbar, dass man uns (uns Menschen) ein Zeugnis von größter Bedeutung erhalten hat; so wie auch wir einige alte Gebäude unter Denkmalschutz stellen, um sie für die Nachwelt zu erhalten. Es ist also anzunehmen, dass sie (wer auch immer) wollten, dass wir irgendwann (Raumfahrttechnik vorausgesetzt) dieses Raumschiff entdecken und dann neugierig werden.

#### Geheim

Die Rechnung ging auf, man schickte eine geheime Mission zum Mond und ließ dieses Raumschiff genauer erkunden, welches zuvor schon zu einem Objekt der Neugierde wurde. Der Makel daran war jedoch, dass wir (für die jenes Zeugnis auf dem Mond erhalten wurde) davon nichts erfahren sollten. Wieder einmal haben die Weltlenker dafür gesorgt, dass bestimmtes Wissen nur in "befugte" Hände geriet.

#### Brosamen

Gäbe es diese Verschwörung nicht, die uns Menschen in Dummheit halten will, um uns nach ihrem Willen weiterhin manipulieren zu können, wären wir schon unvorstellbar weiter im Erkennen der Geheimnisse, die der Kosmos für uns bereit hält. Wir sind derzeit gezwungen, von den wenigen Brosamen zu leben, welche die Verschwörer aus Achtlosigkeit haben fallen lassen. Und viele jener, die nach solchen winzigen Brosamen greifen, werden selbst dafür noch mit Maßnahmen (Thema für sich) konfrontiert.

# Die Geschichte vervollständigen

Wie gerne würde ich diese Geschichte im Ansatz rekonstruieren. Derzeit habe ich noch keine brauchbaren Hinweise bekommen; sollte sich in dieser Hinsicht etwas ergeben, werde ich das Thema wieder aufgreifen und so gut es mir möglich ist, vervollständigen.

(Von mir an dieser Stelle im Jahre 2010 geschrieben)

#### Juni 2016

Sechs Jahre später sah ich es als angebracht an, diesen Artikel zu überarbeiten. Dieses auch im Hinblick darauf, dass inzwischen weitere Details zur Apollo 20-Geschichte an die Öffentlichkeit gelangt sind.

Einen Teil dieses erstaunlichen Materials habe ich in verschiedenen Artikeln aufbereitet, welche die "Apollo 20-Geschichte" von ganz unterschiedlichen Seiten beleuchten, mal eher kritisch, dann auch wieder gutgläubig, weil gewisse Teile der Geschichte einen wahren Kern zu haben scheinen.

### Ergänzende Artikel

So erfuhr ich, dass auch die Russen damals Interesse zeigten und eine Apollo 19-Mission (angeblich misslungen) dieses Objekt zum Ziel hatte.

Mehr dazu unter: Mondflüge vor Apollo 20

Eine Untersuchung der Mondoberfläche und der Lage des Raumschiffes lässt auf eine mögliche Notlandung schließen.

Mehr dazu unter: Eine mögliche Havarie auf dem Mond

Angeblich gab es in der Nähe des Raumschiffes auch eine "City", die sich jedoch mehr als Schrottplatz herausstellte.

Mehr dazu unter: Der Landebereich von Apollo 20

Das eigentliche Highlight aus meiner Sicht ist die außerirdische Pilotin, die man dort im Raumschiff gefunden haben will.

Mehr dazu unter: Apollo 20 EBE, die Schöne vom Mond

Ein Medium hat telepathischen Kontakt zu dieser Pilotin bekommen. Sie soll sich derzeit in Sibirien in einem komaähnlichen Zustand befinden

Mehr dazu unter: Shural Hun

Eine Zusammenstellung verschiedener, zum Teil gänzlich unterschiedlicher, möglicher Szenarien. Von anonymen Quellen bis hin zu den Bewohnern der inneren Erde.

Mehr dazu unter: Weitere Szenarien

Ein Berliner hat Kontakt zu genau jener Spezies bekommen, die man damals auf dem Mond im Landemodul gefilmt haben will.

Mehr dazu unter: Eine alte Spezies

Warum haben die USA angeblich 1973 ihre Mondflüge eingestellt? Es gibt Hinweise darauf, dass sie weitere Mondflüge in geheimen Missionen durchführten; dabei wurden auch alternative Antriebstechniken eingesetzt.

Mehr dazu unter: Geheime Raumfahrt

William Rutledge brachte die Geschichte ins Rollen. Sowohl seine Videos als auch seine mündlichen Aussagen stellen sich als ein Mix aus Fakten und Lügen heraus.

Mehr dazu unter: William Rutledge Apollo 20

#### Februar/März 2017

Ende 2016 hat jemand unter dem Namen Thierry Speth 39 weitere Videos zum Thema Apollo 20 auf youtube veröffentlicht, sie alle tragen den Zusatz: "freineaveclespieds". Ein Selbstgänger, dass ich auch dieses Videomaterial, so es passend ist, in neuen Artikeln berücksichtigt habe. Auch einige der älteren Artikel bekamen aus diesem Grund ein Update.

Unter "Neue Videos" gebe ich nur kurze Hinweise auf die jeweiligen Videos. Das kürzeste dauert 12 Sekunden, das längste 14 Minuten.

Mehr dazu unter: Neue Videos

In diesem Artikel habe ich speziell die Szenen ausgewählt (aus 9 Videos), welche das Raumschiff aus ganz unterschiedlichen Perspektiven zeigen. Darunter befinden sich auch einige Aufnahmen, welche die Astronauten im Innern des UFOs zeigen.

Mehr dazu unter: Neue UFO-Fotos

In diesem Artikel geht es um Bild-/ Videomaterial, welches die Astronautin (Apollo 20 Mona Lisa) und deren Kollegen im Landemodul zeigt. Bildmaterial, welches den Artikel: "Apollo 20 EBE, die Schöne vom Mond" mit deutlich besserer Bildqualität ergänzt.

Mehr dazu unter: Neue Autopsie-Fotos

(zum Menü dieser Themenreihe)

Autor: B. Freytag www.fallwelt.de/welten/mond/Apollo20UFO.pdf